

Grü/0004/2021

Parteienantrag Grüne

Sachbearbeiter:

Az:

Datum: 18.01.2022

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeit	Abstimmung
Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Energie	01.07.2021	Vorberatung	einstimmige Empfehlung
Haupt- und Finanzausschuss	20.01.2022	Vorberatung	
Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Energie	12.01.2022	Vorberatung	einstimmige Empfehlung
Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Landwirtschaft und Verkehr	18.01.2022	Vorberatung	
Stadtverordnetenversammlung	27.01.2022	Entscheidung	

Förderrichtlinie für die Gewährung von Zuschüssen zum Einbau von Zisternen zur Regenwassernutzung; Antrag der Fraktion "Bündnis 90/Die Grünen" vom 16.06.2021/18.11.2021

Beschlussvorschlag:

Der Magistrat der Stadt Groß-Umstadt wird beauftragt, bis zum 30.04.2022 zu prüfen, ob die alte Förderrichtlinie für die Gewährung von Zuschüssen zum Einbau von Zisternen zur Regenwassernutzung wieder eingesetzt werden kann. Gleichzeitig soll geprüft werden ob Modifikationen notwendig sind.

Begründung:

Da wir in den nächsten Jahren aufgrund des Klimawandels mit einer Zunahme von Dürre und Starkregenereignissen rechnen müssen, ist es erforderlich, über neue Möglichkeiten im Umgang mit Regenwasser nachzudenken und auf altbewährtes zurückzugreifen. Aktuell bezieht sich die Strategie im Umgang mit Regenwasser lediglich auf eine rasche und direkte Ableitung von Regenwasser über Kanäle und Ableitungssysteme. Zudem werden leider immer noch große Mengen an Trinkwasser beispielsweise für Garten und Toiletten verwendet.

Wasser ist jedoch ein so kostbares Gut, dass der Wasserverbrauch unbedingt geschont werden muss, um einem weiteren Absinken des Grundwasserspiegels entgegenzuwirken. Aber auch, um in Hitzeperioden ausreichend Wasser für die Versorgung sicherzustellen. Mit der Einführung eines kommunalen Förderprogramms würde die Stadt auf ein bereits bis 2008 erfolgreiches Programm zurückgreifen, so dass bei Neubauten immer mehr Zisternen eingebaut werden könnten. Aber auch Nachrüstungen für bestehende Gebäude sind sinnvoll und deshalb ebenfalls zu fördern.